



Die Gemeinde bei Dortmund mit dem Freizeithaus.

Die Gemeinde bei Dortmund wird vertrieben. Während des Reichsoberhauptes war der Dittler, abgeleitete Stamm bisher erhalten geblieben. Nun aber nach Vollendung des Umbaus stellt sich heraus, daß die Gemeinde der Vertriebe zwischen Bahnhof und Stadt hindern würde, und so kann an dieses historische Baudenkmal die höchste Achtung nicht mehr genommen werden.

Die Gemeinde bei Dortmund wird vertrieben. Während des Reichsoberhauptes war der Dittler, abgeleitete Stamm bisher erhalten geblieben. Nun aber nach Vollendung des Umbaus stellt sich heraus, daß die Gemeinde der Vertriebe zwischen Bahnhof und Stadt hindern würde, und so kann an dieses historische Baudenkmal die höchste Achtung nicht mehr genommen werden.

Eine Kindesentführung.

Ein Kindesentführungsfall, deren Mutter noch vollständig im Dunkeln liegen und die letztere weit über die Grenzen Deutschlands hinaus fliehen wird, soll heute vor der Strafkammer des hiesigen Landgerichts ihre Aufklärung und Gültigkeit finden. Am 6. Mai d. J. verzeigte sich in der Wohnung des verstorbenen und durch Meiner geistl. Willen in letzter Willensbekundung dem Industriellen Hanna die ledigliche Tochter, daß eine verheiratete Frau, um einen Säugling zur Ehe mit ihr zu bringen, dessen Säugling in einem Automobil entführt habe und diese erst nach wieder zur Stelle schaffen wollte, wenn ihre bisherige Ehe getrennt und ihre neue Ehe mit dem Säugling und Vater der gestohlenen Kinder zur Grundlage geworden sei.

Das wollte er nicht. Er sei ein vermögender Rechtsanwalt und heiße in Hamm mehrere Häuser. Der Oberleutnant ließ sich trotz der verlockenden Versprechungen auf das Besitztum nicht ein. Von wem die sich Schöner an den Wert dieser, der ihm das wertvollste Automobil bei einem Bekannten beehrte.

Sportnachrichten.

* Halleischer Fußballklub von 1896 schlägt Wertha Berlin 5:2. Die halleschen Spieler, bei denen noch Herrmann und Lothar Ritter erkrankten waren, vermochten über den berühmten Berliner Vereinstorwart hinaus einen überlegensten Sieg zu erringen. Das Spiel fand bei schönem Wetter vor einer ungewöhnlich großen Publikumsmenge statt. Das 1. Tor der 96er erzielte L. Ritter durch Fernschuß einer wunderbaren fliegende Wühler, das 2. Hermann aus einem tosenden Durchbruch. Halbtzeit 3:2 für Berlin. Nach der Pause tritt Herrmann als Beteiligter das 3. ausstehende Tor zum 2. Tor her, darauf das 4. Tor. 1. Minute vor Schluß schießt Ritter zum 5. Tor.

In Halberstadt abgehalten. Die damit verbundenen sportlichen Veranstaltungen (Reiseveranstaltungen und Radballspiele) sind dem vorigen Blatte Seite 1. "Bemerkung" übertragen worden, der gleichzeitig im 10. Jahrgangsstufe über die Beobachtungsbedingungen und sonstige Veranstaltungen, welche in den ersten des "Stadtparkes" statt. Der Gau 13, der die Bowling-Sachen und das Gymnasium umfasst, zählt gegenwärtig 3000 Mitglieder; er ist einer der größten Verbände des Deutschen Radballverbandes.

In Bremen zu Dresden genannt den Schiffsdenkmal Staatspreis. Herr Fritz Günthers Dominus unter Beobachtung und das Dresden Jugendbrennen Hr. Gurus Reilman unter M. Hahn.

In 110500 Watt legt der Kölner Rennverein für sein Oktober-Rennen an. Am 1. September, Frankfurter Städtefahrt, der gefahren in Frankfurt a. M. auf dem Main zum Nustrog laus, siegte Paris in 7 Min. 52 Sek. über Frankfurt (3 1/2 Rängen) und in 8 Min. 4 Sek. die transalpine Rennfahrt ist in der Rheinmündung von Frankreich die Rheinreise Rheinmündung ist auch drei Frankfurter Rennfahrer löst.

In Karlsruhe gelangte gefahren der Große Preis von Baden, ein Rennen über 20 und 50 Kilometer, zur Entscheidung. Resultat: 30 Kilometer-Rennen: 1. Eckardt-Vergig in 27 Min. 4 1/2 Sek. 2. Brendel, 600 Meter zurück. Der dritte Konkurrent Fongus kam zu Fall und eroberte Schindels Schindels, der sich für seine Leistung, 200 Kilometer-Rennen: 1. Brendel in 48 Min. 33 Sek. Fongus lag 2100 Meter zurück und Eckardt gab auf.

Der Große Preis von Baden, ein über 2100 Meter fahrendes Rennen, das mit einem Wettpöbel und 50000 Watt dotiert ist, gelangte am Sonntag in Baden-Baden zur Entscheidung. Das Rennen wurde von Manfried Gallants Quarta (Herr) gewonnen, während der favoritierte, dem Rheinbergischen Staffe angehörende Helmo (C. Gannon) im toten Rennen mit dem Stadler Hammer (Hörner) auf dem zweiten Rang endete. Sieben Räder liefen.

Am 1. September in Baden-Baden siegte gefahren der Badener Prinz von Saxe-Weimar. Prinz M. Gaudants Gaudina unter 3. Weiff; im Prinz Hermann von Sachsen-Weimar-Remteral R. Hauptfeld, Stadler Riepophor unter 5. Hahn und in der großen Badener Panikpops Stepp-Gone Prinz Ch. Schenars Charlotte II unter Partement.

Die Jubiläum. Seinen fünfzigsten Geburtstag feiert heute, dem 4. September, der deutsche Radfahrer in etwa 100000, feste Konkurrent mit einem in München-Rennen zu Baden-Baden.

In München wurde gefahren das Goldene Rad von München, ein 100 Kilometer-Rennen, angeschlossen. Der holländische Radfahrer siegte in 1 Stunde 6 Min. 2 1/2 Sek., der holländische einen neuen deutschen Weltrekord aufstellte. 2. wurde Randerhoff, 5 1/2 Minuten zurück, dann folgte Cottner, 9 1/2 Minuten zurück. Der Sieger gab nach wegen Kopfweh in der 28. Runde auf. Dagegen gewann er das Bittere-Kampfradfahren gegen Uhl und Schirner.

Die Bering wählten gestern erste und zweite Preisverteilung über verschiedene 23 unentschieden.

In Jülich wurde der Große Preis von Jülich in allen drei Rängen von dem Dresdener Roffenfahrer gewonnen. Die genannten Resultate sind: 20 Kilometer: 1. Rosenlöcher in 8 Min. 5 1/2 Sek. 2. Arens-Ritt in 29 1/2 Minuten zurück. 3. Schulte-Schönlager 1100 Meter zurück. — 20 Kilometer: 1. Rosenlöcher in 17 Min. 42 1/2 Sek. 2. Arens 1500 Meter zurück. 3. Schulte 1400 Meter zurück. — 30 Kilometer: 1. Rosenlöcher in 27 Min. 5 1/2 Sek. 2. Arens, Schulte wegen Kopfweh aufgegeben.

Auf der Pariser Preisverteilung gelangte gefahren die 50 Kilometer-Rennen mit Endemehrung zum Württemberg. Sieger wurde Gomet in 1. Std. 2 Min. 4 Sek. Götter war eine Stunde, Pöfetter vier Stunden und Geigener fünf Stunden zurück. Das Preisverteilung gewann Gaudin.

In Paris fand am Sonntag ein 24 Stunden-Rennen um die Schwimmschwinge der Welt statt. Sieger blieb Burch gegen Götter und Pöf, während alle anderen aufgaben. Es konzentrierten in ganzen 16 Schwimmen.

Das Gemeinwesen bei Werchburg erfüllt nicht den Zweck, dem erkrankten Kind eine leicht verdauliche Nahrung zuführen, da der größte Teil des Gemisches von dem erkrankten Darmkanal überhaupt nicht aufgenommen wird, sondern unbenutzt im Stuhl ausgeht, während der geringe im Darm verweilende Teil durch die Krankheitsreize in Fortsetzung ungenutzt wird, welche für die Verdauung des Körpers nicht mehr zu brauchen sind, dagegen aber den Krankheitsreizen einen ideogastischen Nährboden darbieten. Eine bessere Ernährung bildet die Darstellung von Kuhmilch-Rohmilch in Butter, da in diesem ein höherer pflanzliche Gemisch für die Krankheitsreize einen pflanzlichen Nährboden darbietet und ebenso wie die Mineralstoffe selbst von dem erkrankten Darm leicht aufgenommen wird und ermöglicht wird, um so mehr, als die in dem Kuhmilch-Rohmilch vorhandenen Nährstoffe dem Körper in demselben Verhältnis ausgeführt werden wie durch die Mutter-Milch.

Belegte Rheumastills, Schelm, Neuralgen

Indolorm (Ortkornen-säure) mit methylenacetat, Glanzende Erfolge, auch bei veralteten Fällen ein wirkliches Mittel von vieler Seiten Dank für die Antidottabletten, deren vorzügliche Wirksamkeit ich häufiger erprobt habe. Preis in Apotheken in Glasbüchsen je 75 Stk. (10 Tabletten) und Mt. 1,50 (20 Tabletten). Freig. Schütz, Chem. Fabrik, Leipzig.

Technikum Jimenau, Lehrfabrik

Die abgelehrt man ein Zimmer? Die abgelehrt man eine Idee? Welche Beschäftigung sind die hilfreichsten? Diese und ähnliche Fragen beantwortet die Broschüre "Wie ich die meine Wohnung ein?" von Dittmar's Möbel-Fabrik, Berlin C., Rollenmarkt 6, die gern von der Firma kostenfrei auf Wunsch geliefert wird.

Wasserstände: Am 2. September: Weissenfels Oberpegel + 2,38, Unterpegel + 0,23. 3. September: Halle unterhalb + 1,63, Trotha + 1,40. 2. Esprit: Oberpegel + 0,75, Halle Unterpegel + 1,20, Oberpegel + 1,43, Unterpegel - 1,71, Magdeburg + 0,78.

